

Antrag der SK PRD/SSD

vom 6. Juni 2017

Weisung vom 21.09.2016:

Schulamt, Ausrichtung der Schulbehördenorganisation auf die schulische Integration und Neuordnung des Verhältnisses von zentraler Schulpflege und Kreisschulbehörden, Änderung der Gemeindeordnung und von Erlassen des Gemeinderats

Antrag des Stadtrats

A. Zuhanden der Gemeinde:

1. Die Gemeindeordnung wird gemäss Beilage 1 geändert.
2. Der Stadtrat setzt diese Änderung nach Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft. Er kann die Bestimmungen gestaffelt in Kraft setzen und Übergangsbestimmungen erlassen.

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz:

Unter Vorbehalt der Zustimmung der Gemeinde zu Bst. A.:

1. Die Verordnung über die geleiteten Volksschulen in den Schulkreisen der Stadt Zürich vom 11. Januar 2006, die Verordnung über die Volksschule in der Stadt Zürich vom 23. März 1988, die Verordnung über die Anstellung und den Lohn der städtischen Volksschullehrerinnen und Volksschullehrer vom 30. Januar 2002 und die Verordnung über die Entschädigung der Tätigkeiten der Schulbehörden und der öffentlich-rechtlichen Organisationen des Schulpersonals vom 24. März 2010 werden gemäss Beilagen 2–5 geändert.
2. Der Stadtrat setzt diese Änderungen in Kraft. Er kann die Bestimmungen gestaffelt in Kraft setzen und Übergangsbestimmungen erlassen.
3. Die vom Stadtrat am 21. September 2016 beschlossene Änderung der Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Zürich vom 12. März 2008 gemäss Beilage 6 (Beilage zu Dispositiv-Ziff. III.1 von STRB Nr. 780/2016) wird genehmigt.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Vizepräsident Dr. Jean-Daniel Strub (SP)

Rückweisungsanträge 1–2

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung der nachfolgenden Rückweisungsanträge.

Die Minderheit 1 der SK PRD/SSD beantragt Rückweisung des Antrags des Stadtrats mit folgendem Auftrag:

2 / 4

Der Stadtrat wird aufgefordert, eine neue Weisung vorzulegen, welche den Gemeinderat und das Zürcher Stimmvolk transparent über die im Rahmen der gemeinderätlichen Kommissionsarbeit markant geänderte Behördenorganisation informiert. Die neue Weisung soll folgende Schwerpunkte beachten:

- die von den Parteien und Kreisschulpflegern wuchtig verworfene und darum vom Stadtrat zurückgezogene neue Struktur einer zentralisierten Führung durch die neue Schulpflege (bisherige PK) soll nicht mehr in der Weisung erscheinen. Grosse Teile der Weisung GR Nr. 2016/317 sind obsolet geworden. Die Hauptzielsetzung des Stadtrats ist gescheitert.
- die Abschaffung der «Schulkommission Sonderschulen und sonderpädagogische Angebote» (SK SsA) und die Neuordnung ihrer Aufgaben soll in einer neuen Weisung transparent, detailliert und substantiell aufzeigen, wie der Bereich SsA künftig organisiert wird. Es soll unmissverständlich dargelegt werden, welche Stellen (zentrale Schulpflege; Schulamt; dezentrale Kreisschulbehörden) künftig mit welchen Kompetenzen den Bereich SsA leiten. Zudem soll die neue Weisung auf die Abschaffung der Schulbesuche im Bereich SsA verzichten und die Mitwirkung der Volksvertreter bei der Mitarbeiterbeurteilung (MAB) wieder ausbauen.

Insgesamt soll eine neue Weisung dem Zürcher Stimmvolk die Möglichkeit geben, über die einzelnen Punkte der Schulbehördenorganisation gesplittet abzustimmen. Ein erneutes Gesamtpaket bestehend aus unbestrittenen, kontroversen und unannehmbaren politischen Inhalten ist bei einer nächsten Vorlage zu vermeiden.

Die Minderheit 2 der SK PRD/SSD beantragt Rückweisung des Antrags des Stadtrats mit folgendem Auftrag:

Die Weisung 2016/317 wird an den Stadtrat zurückgewiesen mit dem Auftrag, im Hinblick auf die Umsetzung des neuen Gemeindegesetzes (Änderung der Gemeindeordnung) für die Kreisschulpflege eine Organisationsstruktur zu schaffen, welche

- a) die Entwicklung der geleiteten Schulen adäquat abbildet.
- b) die Aufgaben der Verwaltung bestmöglich von den Aufsichtsfunktionen der Kreisschulbehörden trennt, einschliesslich im Bereich der Sonderschulen und der sonderpädagogischen Angebote.
- c) die Qualitätssicherung und Entwicklung der Schuleinheiten ins Zentrum der Aufsichtstätigkeit der Kreisschulbehörde stellt.
- d) die Zusammenarbeit der Kreisschulbehörden mit der Kreisschulpflege inklusive der PräsidentInnenkonferenz verbindlich regelt.
- e) vorsieht, dass die Beschlüsse der Behörden (PräsidentInnenkonferenz) im Sinne des Öffentlichkeitsprinzips publiziert werden. (vgl. überwiesenes Postulat GR 2015/266)



3 / 4

Mehrheit: Vizepräsident Dr. Jean-Daniel Strub (SP), Referent; Präsidentin Isabel Garcia (GLP), Duri Beer (SP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Heidi Egger (SP), Muammer Kurtulmus (Grüne), Markus Merki (GLP), Severin Pflüger (FDP), Mark Richli (SP)
Minderheit 1: Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Roger Liebi (SVP)
Minderheit 2: Rosa Maino (AL), Referentin
Abwesend: Christian Huser (FDP)

Sämtliche Änderungsanträge sind der beiliegenden Synopse zu entnehmen.

Schlussabstimmung über die bereinigten Dispositivpunkte A1–A2

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zu den bereinigten Dispositivpunkten A1–A2.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivpunkte A1–A2.

Mehrheit: Vizepräsident Dr. Jean-Daniel Strub (SP), Referent; Präsidentin Isabel Garcia (GLP), Duri Beer (SP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Heidi Egger (SP), Muammer Kurtulmus (Grüne), Markus Merki (GLP), Severin Pflüger (FDP), Mark Richli (SP)
Minderheit: Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Roger Liebi (SVP)
Enthaltung: Rosa Maino (AL)
Abwesend: Christian Huser (FDP)

Schlussabstimmung über die bereinigten Dispositivpunkte B1–B3

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zu den bereinigten Dispositivpunkten B1–B3.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivpunkte B1–B3.

Mehrheit: Vizepräsident Dr. Jean-Daniel Strub (SP), Referent; Präsidentin Isabel Garcia (GLP), Duri Beer (SP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Heidi Egger (SP), Muammer Kurtulmus (Grüne), Markus Merki (GLP), Severin Pflüger (FDP), Mark Richli (SP)
Minderheit: Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Roger Liebi (SVP)
Enthaltung: Rosa Maino (AL)
Abwesend: Christian Huser (FDP)

4 / 4

Für die SK PRD/SSD

Präsidentin Isabel Garcia (GLP)
Sekretärin Isa Tola